

Anlage 7

Abflussmengenenermittlung L 3052 durch Hessen Mobil

----- Weitergeleitet von Christian Koch/INTERN am 10.11.2016 11:32 -----

■ Martin Hein/INTERN

■ AST Gelnhausen PL 2.00.5
He

■ 10.11.2016 11:24

■

An Christian Koch/INTERN@HSVV

Kopie Henning Benecke/INTERN@HSVV, Lars Hartwig/INTERN@HSVV, Ute Erb/INTERN@HSVV

Thema Antwort: WG: A 45 Erneuerung der Lemptalbrücke - Entwässerungsdetail L

3052 Verknüpfung

Guten Tag Herr Koch,

das Ingenieurbüro B&K hat richtig erkannt, dass die Flächen der L3052 nicht mit in der Stellungnahme zur Hydrologie enthalten waren. Daher habe ich eine grobe Abschätzung der zu erwartenden Abflüsse von der Landesstraße durchgeführt. Grundlage war der Bemessungsregen nach RAS-Ew (r15,n=1) und die Infos zur Landesstraße, welche ich über das HERMAN-Info-Tool abrufen konnte (siehe Feldkarte im Anhang). Die Abschätzung ergibt eine Abflussmenge in der westlichen Straßenmulde von ca. 80l/s.

Abschätzung der Abflussmenge in der westlichen Mulde der L3052 nördlich der A45									
von [km]	bis [km]	Länge [m]	Fläche	Breite [m]	A [m²]	ψ [-]	Versickerung [l/(s*ha)]	Regenspende [l/(s*ha)]	Q [l/s]
0+000	0+100	100	Fahrbahn	3,5	350	0,9	-	113,9	3,6
			Banket / Böschung	1,2	120	-	100		0,2
			Mulde	1,0	100	-	150		kein Abfluss
			Außengebiet	10,0	1 000	-	100		1,4
0+100	0+250	150	Fahrbahn	7,0	1 050	0,9	-	10,8	
			Banket / Böschung	6,5	975	-	100	1,4	
			Mulde	1,0	150	-	150	kein Abfluss	
			Außengebiet	10,0	1 500	-	100	2,1	
0+250	0+400	150	Fahrbahn	7,0	1 050	0,9	-	10,8	
			Banket / Böschung	1,0	150	-	100	0,2	
			Mulde	1,0	150	-	150	kein Abfluss	
			Außengebiet	10,0	1 500	-	100	2,1	
0+400	0+550	150	Fahrbahn	3,5	525	0,9	-	5,4	
			Banket / Böschung	1,0	150	-	100	0,2	
			Mulde	1,0	150	-	150	kein Abfluss	
			Außengebiet	10,0	1 500	-	100	2,1	
0+550	0+830	280	Fahrbahn	3,5	980	0,9	-	10,0	
			Banket / Böschung	6,0	1 680	-	100	2,3	
			Mulde	1,0	280	-	150	kein Abfluss	
			Außengebiet	10,0	2 800	-	100	3,9	
0+830	1+090	260	Fahrbahn	7,0	1 820	0,9	-	18,7	
			Banket / Böschung	6,0	1 560	-	100	2,2	
			Mulde	1,0	260	-	150	kein Abfluss	
			Außengebiet	10,0	2 600	-	100	3,6	
Summe								80,8	

Warum der Durchlass unter der Wirtschaftswegefahrt nur einen DN200 aufweist ist unklar und sollte hinterfragt werden. Fraglich ist auch ob der Rohrdurchlass im Betrieb der Landesstraße eventuell zu

Problemen führt. Sie könnten dazu einmal in der Meisterei Ehringshausen Infos einholen. Für die weitere Planung wird empfohlen, den Durchlass im Zuge der Baumaßnahmen auf den Mindestdurchmesser gem. RAS-Ew bzw. DIN 19661-1 (DN400) zu vergrößern.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Martin Hein

Hessen Mobil
Straßen- und Verkehrsmanagement
- Dezernat Technik Planung / Spezialisten Wasserwirtschaft (PL 2.00.5) -
Gutenbergstraße 2-4
63571 Gelnhausen
Tel.Büro: 06051-832 432
Fax: 06051-832 171
martin.hein@mobil.hessen.de
www.mobil.hessen.de
www.staufreieshessen2015.de